

**+ + + Infoticker 27.09.2022 + + +**

## **Kundenportal: Überlastung – und weiter kein Konzept**

### **Kollaps droht - wenn jeder jedem hilft, ist nicht allen geholfen**

Weder EZ noch SC können derzeit ihre Aufgaben ordentlich und ohne Überlastung der Beschäftigten erfüllen. Trotz aller Überlastung soll nun aber auch noch Personal in den SC abgebaut werden, so dass es zu einer weiteren Arbeitsverdichtung kommen wird. Dabei steigen bereits jetzt die Krankheitsausfälle.

Jeder Kunde, der über den einen Eingangskanal nicht zum Ziel kommt nutzt den nächsten (Telefon, E-Mail, Online, Post, persönlich). Im Extremfall wird dann eine Vielzahl von Mitarbeitern beschäftigt. Der erste Kanal ist der Wichtigste und der muss funktionieren.

**Weiterhin alle Eingangskanäle mit weniger Personal zu bedienen, führt unweigerlich zum Kollaps – mit Auswirkungen auf die gesamte BA. Dieses konzeptlose „Durchwurschteln“ kann und darf so nicht weitergehen! Die kollegiale Solidarität untereinander auszunutzen und so die Beschäftigten gegeneinander auszuspielen, ist kein tragfähiges Modell für die Zukunft des Kundenportals.**

vbba-aktuell: [hier](#)



## **Bürgergeld - Neuausrichtung im SGB II**

### **Einführung zum 1. Januar birgt Gefahren**

Das Bundeskabinett hat den Entwurf für das Bürgergeld auf den Weg gebracht – mit einem geplanten **Start zum 1. Januar 2023**.

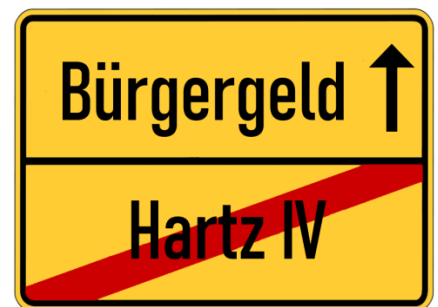
Die vollumfängliche Einführung des Bürgergeldes bereits zum Jahresanfang ist aus unserer Sicht zeitlich **völlig unrealistisch**, birgt **Risiken** bei der rechtzeitigen IT-gestützten Umsetzung und **muss um mind. 6 Monate verschoben werden**.

Damit sind explizit nicht die nötigen Anpassungen der Regelsätze gemeint.

Sowohl die Umsetzung des Sanktionsmoratoriums als auch die Entscheidung, ukrainische Flüchtlinge im SGB II-System zu betreuen, gelang unseren Kolleginnen und Kollegen nur durch **viel engagierte Arbeit und großer Einsatzbereitschaft**.

**Wir fordern die politisch Verantwortlichen daher auf, in der Debatte zur Einführung des Bürgergeldes dafür zu sorgen, dass rechtssicheres Arbeiten in den Jobcentern möglich ist und vernünftige Arbeitsbedingungen vorherrschen.**

vbba-aktuell: [hier](#)



**vbba – Mit Vielfalt Zukunft gestalten**